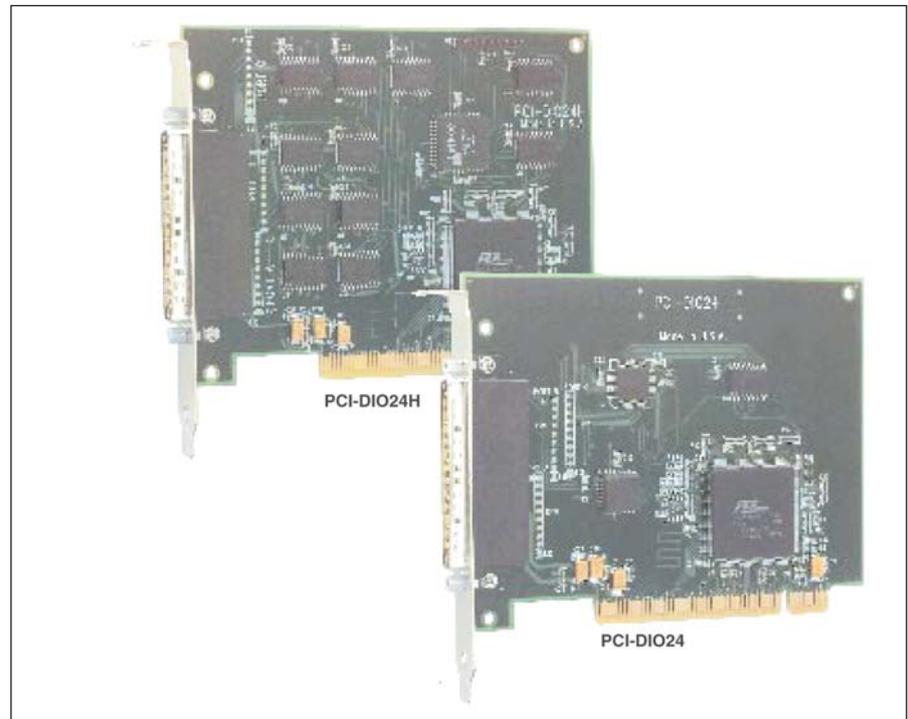


PCI-DIO24 und PCI-DIO24H

Digitale I/O-Karten für den PCI-Bus

- ✓ 24 digitale I/O-Kanäle
- ✓ PCI-DIO24H mit hohem Ausgangsstrom
- ✓ Stecker- und Softwarekompatibel mit CIO-DIO24
- ✓ Uneingeschränkt Plug-and-Play-fähig
- ✓ Mit DASyLab einsetzbar

PCI-DIO24 und PCI-DIO24H sind I/O-Karten mit 24 digitale I/O-Kanälen für den PCI-Bus, wie er in IBM- oder kompatiblen PCs gängig ist. Die PCI-DIO24 basiert auf dem zum Industriestandard gereiften 82C55-Chip, dessen I/O-Pins direkt an den I/O-Stecker herausgeführt sind. Der 82C55 ist ein leistungsfähiger Chip mit 24 Kanälen, der in die Ports A und B (mit je 8 Kanälen) sowie einen Port C (mit 8 Kanälen) unterteilt ist, der wiederum als zwei Ports C-HI (mit 4 Kanälen) und C-LO (mit 4 Kanälen) angesprochen werden kann.



Die CMOS-Ausgänge des 82C55 eignen sich zur Ansteuerung der verschiedensten Logikbausteine, in einigen Anwendungen kann die Begrenzung des Chips auf $\pm 2,5$ mA jedoch eine Beschränkung darstellen.

Die PCI-DIO24H-Karte emuliert 82C55 Mode 0 mit diskreter Logik, bietet jedoch wesentlich höhere Ausgangsströme (64 mA als Senke, 15 mA als Quelle). Diese Mode 0-Emulation ist voll kompatibel zum 82C55, so dass aller für 82C55-Modus-basierte Karten geschriebener Code auf PCI-DIO24H Karten einwandfrei läuft.

Die Karten der PCI-DIO24-Serie sind Stecker- und Softwarekompatibel mit den CIO-DIO24 Karten von OMEGA für den ISA-Bus sowie mit vielen anderen 82C55-basierten Karten anderer Hersteller. Sie lassen sich auch mit der gleichen großen Auswahl an externen Relais- und Halbleiterrelais-Karten einsetzen wie die CIO-DIO24-Karten.

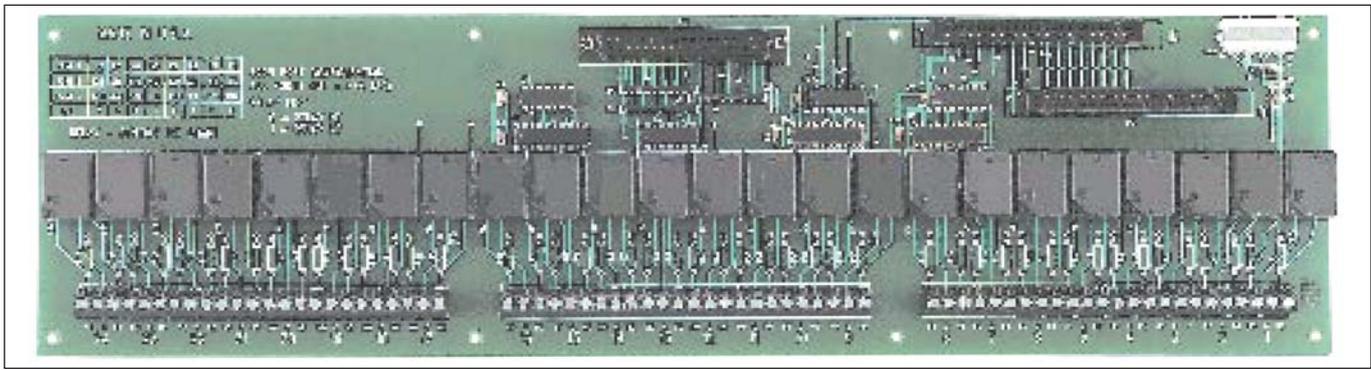
Als Plug-and-Play-Karte kommt die PCI-DIO24-Serie ohne Schalter oder Jumper aus. Alle I/O-Adressen, Interruptkanäle usw. werden über die Plug-and-Play-Software des Computers eingestellt.

Stecker und Kabel

Alle I/O-Signale sind an einen 37-poligen Sub-“D”-Stecker herausgeführt. Zum Anschluss von Schraubklemmen- und Signalumformer-Karten steht das (als Option angebotene) Kabel C37FF-XX zur Verfügung. Die Steckerbelegung der PCI-DIO24- und PCI-DIO24H-Karten Steckverbinder ist identisch mit der Belegung der CIO-DIO24-Karten für den ISA-Bus und kompatibel zu einer großen Auswahl von Signalumformerkarten.

Software-Support

Im Lieferumfang der PCI-DIO24-Serie ist die InstaCal-Software für Konfiguration und Test enthalten. Weiterhin steht als Option eine Universal-Bibliothek zur Verfügung. Sie besteht aus einer Reihe von I/O-Bibliotheken und Treibern zur Erstellung eigener Programme. Die Universal-Bibliothek ist zu den meisten Windows-basierten 32-Bit-Sprachen kompatibel und unterstützt Karten der PCI-DIO-, PCI-DAS- und CIO-Serien. Abgerundet wird diese Bibliothek mit einer umfangreichen Sammlung von Beispielprogrammen in Visual Basic, C und Pascal für verschiedene Windows-Versionen. Als Option werden auch LabVIEW-Treiber angeboten.



Die als Option angebotene CIO-ERB24 Relaiskarte (Details entnehmen Sie bitte dem separaten Datenblatt)

Technische Daten

PCI-DIO24

Anzahl der Kanäle: 24 I/O

Konfiguration: 2 Gruppen mit 8 sowie 2 Gruppen mit 4 Kanälen, pro Gruppe als Ein- oder Ausgang programmierbar.

I/O-Gerätetyp: 82C55

Ausgangssignal High:

3,7 V min. bei -2,5 mA

Ausgangssignal Low:

0,4 V max. bei 2,5 mA

Eingangssignal High:

2,2 V min., Vcc +0,3 V absolut max.

Eingangssignal Low:

0,8 V max., -0,3 V absolut min.

Status beim Einschalten/Reset:

Betrieb als Eingang (hochohmig)

Interrupts: INTA# - wird beim Booten über das PCI BIOS auf IRQn gelegt.

Interrupt-Freigabe: Extern (IR ENABLE, Active-low, programmierbar über PCI9050-1; 0 = gesperrt, 1 = freigegeben (Grundeinstellung)

Interruptquellen: Extern (IR INPUT), Polarität programmierbar über PCI9050-1; 1 = Active-high, 0 = Active-low (Grundeinstellung)

LEISTUNGS-AUFNAHME

+5 V Betrieb:

240 mA typisch, 350 mA max.

+12, -12: nicht verwendet, jedoch auf I/O-Stecker herausgeführt

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur: 0 bis 50°C

Lagertemperatur: -20 bis 70°C

Feuchte: 0 bis 90% nicht-kondensierend

PCI-DIO24H

Anzahl der Kanäle: 24 I/O

Konfiguration: 2 Gruppen mit 8 sowie 2 Gruppen mit 4 Kanälen, pro Gruppe als Ein- oder Ausgang programmierbar

I/O-Gerätetyp : TTL-basierte 82C55

Mode-0-Emulation

Ausgang: 74S244

Eingang: 74LS373

Ausgangssignal High:

2,4 V min bei -15 mA

Ausgangssignal Low:

0,5 V max bei 64 mA

Eingangssignal High:

2,0 V min., 7 V absolut max.

Eingangssignal Low:

0,8 V max., -0,5 V absolut min.

Status beim Einschalten/Reset:

Betrieb als Eingang (hochohmig)

Interrupts: INTA# - wird beim Booten über das PCI BIOS auf IRQn gelegt.

Interrupt-Freigabe: Extern (IR ENABLE, Active-low, programmierbar über PCI9050-1; 0 = gesperrt, 1 = freigegeben (Grundeinstellung)

Interruptquellen: Extern (IR INPUT), Polarität programmierbar über PCI9050-1; 1 = Active-high, 0 = Active-low (Grundeinstellung)

LEISTUNGS-AUFNAHME

+5 V Betrieb:

625 mA typisch, 960 mA max.

+12, -12: nicht verwendet, jedoch auf I/O-Stecker herausgeführt

Umgebungsbedingungen

Betriebstemperatur: 0 bis 50°C

Lagertemperatur: -20 bis 70°C

Feuchte: 0 bis 90% nicht-kondensierend

Bestellinformationen (Bitte Modellnummer angeben)	
Modellnr.	Beschreibung
PCI-DIO24	PCI-Karte mit 24 digitalen I/O, Logikpegel
PCI-DIO24H	PCI-Karte mit 24 digitalen I/O, Logikpegel mit hohem Ausgangsstrom
CIO-MINI37	Schraubklemmenleiste, 102 x 102 mm (Kabel erforderlich)
ENC-MINI37	Kunststoffgehäuse für CIO-MINI37
C37FF-2	37-adriges Flachbandkabel, 60 cm
C37FFS-5	37-adriges abgeschirmtes Kabel mit angegossenen Buchsen, 1,5 m
C37FFS-10	37-adriges abgeschirmtes Kabel mit angegossenen Buchsen, 3 m
UNIV-DRVR	Universal-Softwarebibliothek für DOS und Windows
CIO-LABVIEW-DRVR	LabVIEW-Treiber

Karten der PCI-DIO24 Serie werden komplett mit InstaCal Testsoftware und Bedienungsanleitung ausgeliefert.

Bestellbeispiel: PCI-DIO24H Digitale I/O-Karte, C37FF-2 Kabel, CIO-MINI37 Schraubklemmenleiste, ENC-MINI37 Gehäuse und UNIV-DRVR Universal-Softwarebibliothek.